

EINLADUNG

FORTBILDUNG „LESEBOTSCHAFTER*INNEN“

Türöffner*innen für lebendige Kontakte in der Nachbarschaft

5. und 6. Februar 2024, jeweils von 14:00 bis 18:00 Uhr: Online-Basisfortbildung

© Adobe Stock



Nachbarschaftliche Netzwerke in Rheinland-Pfalz erhalten mit diesem Fortbildungsprogramm der Landesinitiative, kreative Impulse für neue Angebote vor Ort. Das Lesen bzw. das Buch dient als Türöffner, um neue Kontakte zu erschließen, der Einsamkeit Älterer entgegenzuwirken und soziale Teilhabe zu erleben. Die Buchangebote

richten sich an ältere und alte Menschen, die zu Hause oder in Senioreneinrichtungen leben.

Momentan sind rund 80 Lesebotschafter*innen aktiv, die seit 2021 qualifiziert wurden. Die Lesebotschafter*innen kommen beispielsweise mit Leseangeboten zu älteren Menschen nach Hause, bieten Literaturspaziergänge an oder veranstalten Lese-Events für kleine Gruppen in Mehrgenerationenhäusern, Büchereien, Tagespflegen oder Pflegeheimen an.

Projekträgerin:



Gefördert vom:



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR ARBEIT,
SOZIALES, TRANSFORMATION
UND DIGITALISIERUNG

Damit vielfältige Leseangebote vor Ort entstehen, gibt es die Basisfortbildung „Lesebotschafter*in“. Sie ist gedacht für

- Freiwillige, die sich gerne als Lesebotschafter engagieren möchten
- hauptamtliche Mitarbeiter*innen (Seniorenarbeit, Altenhilfe, Bibliotheken und Büchereinen), die Lese- und Buchangebote initiieren möchten
- örtliche Tandems zwischen freiwillig Engagierten und hauptberuflichen Mitarbeiter*innen, die gemeinsam ein eigenes „Leseprojekt“ entwickeln möchten

Im Rahmen der Online-Basisfortbildung (2 x 4 Std) stehen grundlegende Informationen im Mittelpunkt, wie ein Leseangebot vor Ort aufgebaut und umgesetzt werden kann:

- Lebenssituationen älterer Menschen
- Grundlagen zum Lesen und zu Leseangeboten
- innovative Beispiele aus der Praxis
- Lese- und Literaturtipps
- ein eigenes Leseangebot entwickeln (erste Schritte)
- Erfahrungsaustausch

Für die Online-Fortbildung nutzen wir Zoom und bieten allen Teilnehmer*innen technische Unterstützung im Vorfeld und während der Veranstaltung an. Im Anschluss an die Fortbildung werden die Teilnehmer*innen weiter begleitet. Dafür hat die Landesinitiative einen Onlineraum über die Plattform Moodle eingerichtet. Neben Informationen und Praxistipps bietet der Moodle-Raum den Teilnehmenden auch die Möglichkeit, sich miteinander zu vernetzen. Darüber hinaus bietet die Landesinitiative einen regelmäßigen Online-Erfahrungsaustausch an.

Die Teilnahme an den zwei Tagen der Online-Fortbildung ist kostenlos. Sie sind herzlich eingeladen, mitzumachen. Bitte berücksichtigen Sie, dass maximal 22 Personen teilnehmen können.

Anmeldungen sind bis zum 26. Januar 2024 möglich.

[Hier](#) geht's zum Anmeldeformular. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie neben dem Fortbildungsprogramm weitere Informationen rund um die Onlinefortbildung.

Kontakt und Information

Bundesarbeitsgemeinschaft Senioren-
büros e.V. (BaS)
Noeggerathstr. 49
53111 Bonn

Martin Frankenstein:

0228/24999348

frankenstein@seniorenbueros.org

Annette Scholl: 0228/18499575

scholl@seniorenbueros.org